



Länderübergreifende Kooperation „Entwicklung eines Regelversorgungsangebotes zur altersfreundlichen Wohnraumanpassung“

19. April 2021

Sven Guntermann
Lokale Aktionsgruppe (LAG) Elbe-Elster e.V.
Regionalmanagement



Ausgangslage:

- Ländlicher Raum mit höchster Zuwachsrate an älteren Menschen (hohe Lebenserwartung)
- Anteil pflegerischer Akutfälle steigt (Schlaganfall, Oberschenkelhalsfraktur etc.)
- Wunsch der meisten älteren Menschen:
So lange wie möglich zu Hause wohnen!
- 93% der Bevölkerung 65+ leben in Wohnungen, die für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen nicht geeignet sind
- hoher Unterstützungsbedarf bei Wohnraumanpassungsberatung, v.a. in Akut- bzw. Krisensituationen (Unfall, Krankheit usw.)
- Pflegepotenzial der Angehörigen nimmt ab

2030 Deutschland

- circa 3,4 Millionen Menschen formell oder informell auf Pflege/Unterstützung angewiesen
- Pflegelücke von 737.000 professionell Pflegenden
(Quelle: Studie Pflegelandschaft 2030, 2012)



- Wohnberatung existiert nicht flächendeckend in D.
- 2/3 davon beraten neben anderen Leistungen z.B. Energieberatung oder im Ehrenamt

Es gibt keine Regelfinanzierung!

→ in EE und Nord-S. ausschließlich ehrenamtliche Berater*innen



www.zuckerimkaffee.de/wohnanpassung-nordsachsen

Folgen:

- unzureichende Anzahl Wohnberatungsangebote
- in der Praxis fehlen Kenntnisse zu altersgerechtem Wohnen, speziellen Hilfsmitteln und Produkten, Informationen zu Finanzierungs- und Umbaumöglichkeiten
- Umbau erscheint aufgrund von mangelndem Wissen unmöglich

→ Umzug oft zwingend!



Kooperation „Entwicklung eines Regelversorgungsangebotes zur altersfreundlichen Wohnraumanpassung“

Partner:

LAG Elbe-Elster (federführend) mit
Landkreis Elbe-Elster, Sozialamt

Landkreis Nordsachsen mit

LAG Dübener Heide
LAG Delitzscher Land

Auftrag an: BTU CB-SFB, Fachbereich Pflegewissenschaft und klinische Pflege

weitere Partner:

- Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungsanpassung (BAG)
- Bundesministerium für Gesundheit, Landesministerien
- Krankenkassen (AOK) und Pflegekassen
- Medizinische Dienst der Krankenversicherung
- Bundesland Nordrheinwestfalen (NRW) (einziges BL mit Regelfinanzierung)
- Handwerkskammern, Kreishandwerkerschaft
- Kommunen



Kooperation „Entwicklung eines Regelversorgungsangebotes zur altersfreundlichen Wohnraumanpassung“

Ziele :

- Optimierung der Beratungsangebote zu altersfreundlicher Wohnraumanpassung, v.a. in pflegerischen Akutsituationen
- Überführung von fallspezifischen Beratungsstrukturen in eine **Regelfinanzierung**/-versorgung



www.pflege.de

Projektlaufzeit: 01.09.2019 bis 31.08.2022



AP 1 Ist- und Bedarfsanalyse

- Erhebung und Analyse bestehender Angebote altersfreundlicher Wohnraumanpassung (Online-Umfrage mittels LimeSurvey)
- Stichprobe: Personen, die im Thema „Wohnen im Alter /Wohnraum-anpassung“ beraten (92 E-Mail-Adressen)
- Zeitraum: März 2020 – Mai 2020 (Coronapandemie - 1. Lockdown)
- Rücklauf: 16 vollständig ausgefüllte Fragebögen (17,4 %)



AP 1 Ist- und Bedarfsanalyse

- **Anzahl durchgeführter Beratungen in beiden teilnehmenden Landkreisen stieg von 2017 bis 2019 um 26,1 % auf zuletzt 425 Beratungen in 2019.**
- stetig steigender Bedarf an (oft aufsuchender) Wohnberatung
- Kapazitäten der derzeit tätigen ehrenamtlichen Berater*innen nicht ausreichend
- Prävention wichtig: Thema „Barrierefreies Wohnen und Wohnraumanpassung sowie Unfallvorbeugung und Abbau von Barrieren“
- **Beratungsstelle mit hauptamtlich tätigen Berater*innen notwendig: im Idealfall 1 Berater*in pro 100.000 EW**



AP 2 modellhafte Kosten- Nutzenrechnung

Kosten für Hilfe zur Pflege versus Kosten für eine Wohnberatungsstelle p.a.:

Bereits bei 12 im LK Elbe-Elster bzw. 20 im LK Nordsachsen durch Wohnberatung verhinderten Heimunterbringungen rechnet sich für die Kommune eine Finanzierung einer Wohnberatungsstelle pro Jahr.

Bei einer Beteiligung der Pflegekassen an der Finanzierung der Wohnberatungsstelle zu 50 % (Bsp.: NRW) rechnet sich für die Kommune eine Mitfinanzierung bereits bei **6** (Elbe-Elster) bzw. **10** (Nordsachsen) verhinderten Heimunterbringungen pro Jahr.



AP 4 Entwicklung Schulungsprogramm

- Berufsprofil Wohnberater*in ist zurzeit nicht einheitlich festgelegt (keine einheitliche und anerkannte Ausbildung)
- aufbauend auf Ergebnisse der Ist- und Bedarfsanalyse (AP1) wurden curriculare Schwerpunkte für die Weiterbildung von Berater*innen abgeleitet und ein Schulungsprogramm in Form von 2 Modulen entwickelt
- Start: Juni 2021
- Ort: Elbe-Elster in Herzberg (Elster) und Nordsachsen in Eilenburg



AP 4 Entwicklung Schulungsprogramm

Modul 1 (1-Tages-Seminar):

Zielgruppe:

z.B. ambulante Pflegedienste, haushaltnahe Dienstleister, MA aus Kommunen, Wohnungsbaugesellschaften, Entlassungsmanagement, ...

Inhalt: Was ist Wohnungsanpassung?

Die Ratsuchenden

Der Beratungsprozess

Baukonstruktive Grundlagen

Konkrete technische Hilfen und deren Finanzierung

Praxisbeispiele, „Tipps und Tricks“



AP 4 Entwicklung Schulungsprogramm

Modul 2 (Blockveranstaltung 3x2 Tage):

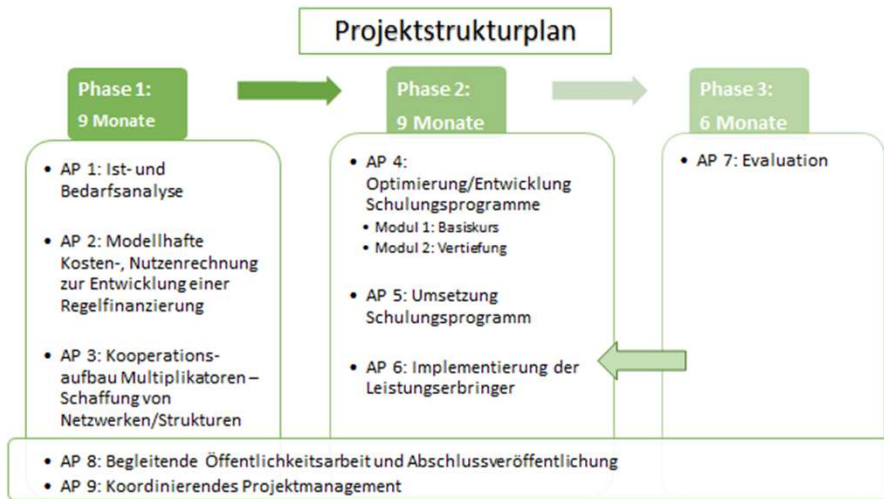
Zielgruppe: Vertiefungsseminar (Aufbauseminar) für TN aus Modul 1

Inhalt:

- | | | |
|----------|---------|--|
| Block 1: | 1. Tag: | Finanzierung von Maßnahmen der Wohnraumanpassung |
| | 2. Tag: | Badezimmer - technische Möglichkeiten der Wohnungsanpassung |
| Block 2: | 1. Tag: | Hilfsmittel und Nützliches für den Alltag |
| | 2. Tag: | Flur, Treppe, Rampe, Außenanlagen - technische Möglichkeiten |
| Block 3: | 1. Tag: | Sicheres Alter - Unfallgefahren und Unfallvermeidung |
| | 2. Tag: | Wohnungsanpassung und andere Hilfen für Menschen mit Demenz |



Blick in die Zukunft



Blick in die Zukunft

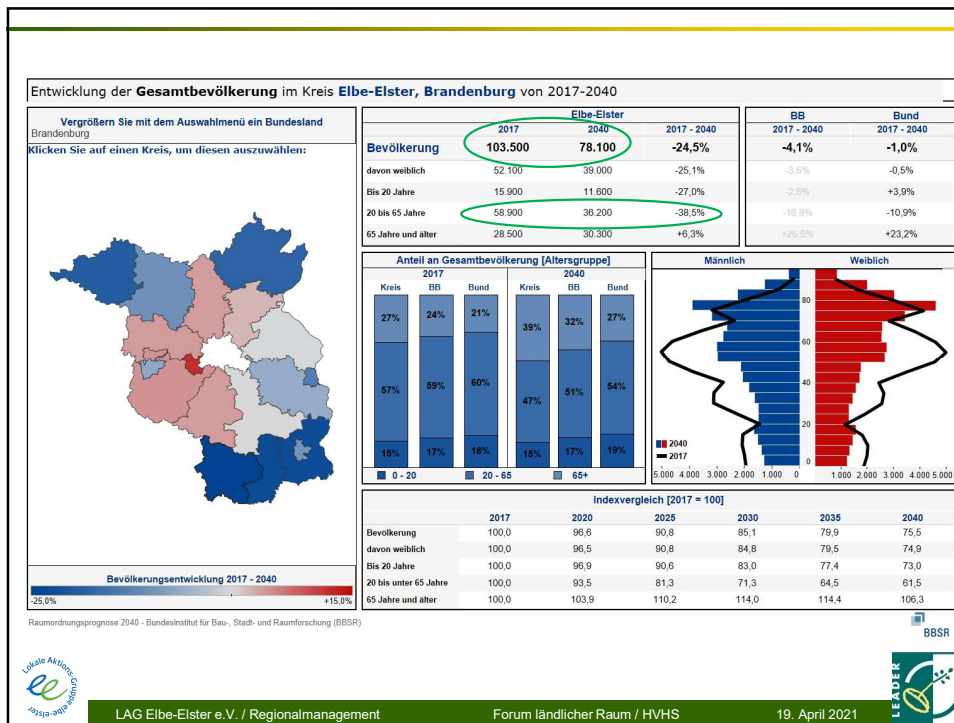
- Ausbau der Pflegestützpunkte durch die Ansiedlung einer Wohnberatungsstelle
- Idee für EE (BB): Finanzierung (Übergang) über „Pakt für Pflege des Landes BB“ zur Erweiterung des Angebotes des Pflegestützpunktes möglich



Projektbearbeiterin/ Ansprechpartnerin:

BTU CB-SFB, Frau Sabine Gabriel, sabine.gabriel@b-tu.de





Länderübergreifende LEADER-Kooperation der LAG Elbe-Elster und des Landkreises Nordsachsen (inkl. LAGn)

AN: BTU Cottbus – Senftenberg Fachbereich Pflegewissenschaft und klinische Pflege.



Land Brandenburg
Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft

EUROPAISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums

EPLR
Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.
Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL). Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.

Landkreis Elbe-Elster Landkreis Nordsachsen btu Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

LAG Elbe-Elster e.V. / Regionalmanagement Forum ländlicher Raum / HVHS 19. April 2021



LAG Elbe-Elster

ARGE Regionalmanagement LAG Elbe-Elster

Sven Guntermann (Dipl.-Ing.) & **Thomas Wude** (Dipl.-Ing. | MSc)

LAG-Geschäftsstelle: Sindy Schindler

Grenzstraße 33 . 03238 Finsterwalde

Tel. 03531/797089 | info@lag-elbe-elster.de | www.lag-elbe-elster.de

